



JAHRESBERICHT

2014

INHALTSVERZEICHNIS

Inhalt

Bericht der Schriftführerin	1
Bericht der Fussballabteilung	5
Bericht der Jugendabteilung	13
Bericht der Theaterkommission	18
Bericht der Faschingskommission	20
Ehrenamt	21

Bericht der Schriftführerin

Liebe DJK-Familie, liebe Gäste,

Ich möchte Ihnen einen kurzen Rückblick auf das DJK-Jahr 2014/2015 geben.

Was hat uns bewegt, was haben wir alle geleistet, welche Aktivitäten gab es?

Erstmalig ging ein Teil der Vorstandschaft ein Wochenende in Klausur und arbeitete an dem Konzept der DJK, analysierte, lotete neue Wege aus und ließ sich von Referenten beraten, wie man die Vereinsarbeit noch attraktiver machen kann.

Natürlich kam an diesem Wochenende auch der gesellige Teil nicht zu kurz, und es war ein schönes Miteinander an diesen 2 Tagen, fernab von Oberkessach, in Ellwangen.

Das erste große Highlight 2014 waren die Oberkessacher Fußballtage vom 11. bis 14.07. mit dem Jugendturnier Mitsubishi-Cup. Hier kämpften ab Freitags Sportlerinne und Sportler aller Altersklassen um Sieg und Ehre. Auch das fest eingebundene Volleyballturnier wurde wieder ausgetragen, allerdings in der Turnhalle, weil der Wettergott es nicht gut mit Oberkessach meinte. Auch das Gemeindederby gegen Westernhausen musste leider wegen „Platz unter Wasser“ ausfallen. Nach dem gut besuchten Gottesdienst im Zelt mit Vikar Keith, gab es Sonntagabends noch das Megahighlight 2014. „Wir“ wurden Weltmeister. „Schland“ hat gegen Argentinien gewonnen und „wir“ sind jetzt amtierender Weltmeister! Im vollbesetzten Zelt wurde das Spiel auf Großbildleinwand angeschaut – was für eine Atmosphäre! Einfach grandios und unvergesslich!

Viele helfenden Hände haben das Fest wieder – trotz den Wetterkapriolen – zu einem beliebten Treffpunkt für große und kleine Oberkessacher, Gäste aus Nah und Fern und für gesellschaftliches Miteinander gemacht.

Das Firmenturnier am Montagabend ist mittlerweile auch schon Tradition und ein richtiger Zuschauermagnet.

Dann wurde im Juli von der DJK ein Defibrillator angeschafft. Dieser hängt jetzt im Sportlereingang in der Turnhalle. Das Gerät wurde allen Interessierten wie Trainern und Übungsleitern, den Erzieherinnen des Kindergartens und den Grundschullehrern von einem Sachkundigen vorgestellt bzw. vorgeführt. Die große Hoffnung ist allerdings, dass er nie zum Einsatz kommen wird.

Und weiter geht's im DJK-Jahr und zwar am 13.09. in den Holidaypark nach Haßloch. Dort verbrachten die DJK-Kids und Jugendliche samt Betreuern einen unterhaltsamen und erlebnisreichen Tag.

Der Vereinsausflug 2014 fand am 27. und 28.09.14 nach Düsseldorf statt. Leider fand sich nur eine kleine, aber feine Gruppe zusammen um dort auf dem Rhein zu schippern und mutig in ein Bergwerk unter Tage einzufahren. Selbstverständlich kam das gesellige Zusammensein an Deutschlands längster Theke nicht zu kurz.

Bereits zum 2. Mal wurde das Schlachtfest der DJK in der Festhalle Oberkessach abgehalten. Wieder war die Halle wunderschön herbstlich geschmückt und die Gäste konnten sich Samstagabends an den musikalischen Beiträgen der Klasse aufspielenden Oberkessach Musikkapelle erfreuen. Selbstverständlich durfte die Weinkönigin des Hohenlohekreises, Jasmin Knörzer aus Oberkessach, nicht fehlen und sie schenkte eigenhändig im Weinstand aus. Das DJK Quartett (Clemens Hügel, Peter Schlunski, Karlheinz Börkel und Hermann Salig) spielten am Sonntag ab 10.30 Uhr zum Frühschoppen auf.

Es war ein gelungenes Fest mit vielen zufriedenen Gästen, hervorragender Bewirtung, sehr guten musikalischen Beiträgen und vielen Helferlein, die alles bestens organisiert und erledigt haben.

Im Januar wurden 3 Theateraufführungen der DJK anberaumt und dass 2014 schon ein Riesenerfolg war, wurde ganz klar daran deutlich, dass die Karten im Vorverkauf für die Aufführungen 2015 weg gingen „wie warme Semmel“. Und – die Halle war zu recht in jeder Vorstellung fast ausverkauft: die Theatergruppe übertraf sich selbst! Die Story war sehr interessant, superlustig, kurzweilig und brillant inszeniert und handelte vom nächtlichen gezinkten Kartenspiel in einem Pfarrhaus und dazu noch selbstgebrannter Schnaps und und und.... Man saß fast die ganzen 3 Akte gebannt da und war „voll dabei“. Chapeau – Hut ab - vor den Akteuren, auf, hinter und „unter“ der Bühne. Dank der glücklichen Hand bei der Auswahl des Stücks und dieser grandiosen Schauspielleistungen hat sich Oberkessach ganz schnell wieder einen sehr guten Ruf in Sachen Theater gemacht.

Die Jahresfeier für die DJK-Familie fand am 05.01.15 statt. Es gab für alle Besucher ein leckeres Essen, die in gewohnter Manier gute Bildershow, eine reichhaltige Tombola und als Highlight der Besuch von „Rudi“, der Puppe von Ursula Seitz aus Marlach, ihres Zeichens Bauchrednerin. Mit ihrem abwechslungsreichen Programm sorgte sie für viele Lacher in der Halle. Nicht zuletzt dadurch, dass sie den ein oder anderen Gast in ihr

Programm, bzw. dass „Rudi“ die mit einbrachte. Ein Schmankerl, das im kommenden Jahr sehr schwer zu toppen sein wird.

Vielen Dank auch an dieser Stelle an die freiwilligen Helfer der anderen Oberkessacher Vereine, die, wie so oft schon, die Bewirtung der Gäste übernahmen.

Was dann folgte war die 5. Jahreszeit, bei der die Faschingsnarren und die Eichbomhärnli zeigten was sie können: feiern! Überall waren die haarigen Gesellen zu finden, auf Umzügen, in der Turnhalle, beim Sunnewert und der Rathausstürmung. Der DJK-Fasching in der Turn- und Festhalle Oberkessach war wie die letzten Jahre sehr gut besucht und es wurde gefeiert bis die Straßenlichter wieder angingen. Hier muss ein besonderer Dank an diejenigen gesagt werden, die, während alle anderen feiern, in der Küche oder im Ausschank stehen und für das leibliche Wohl der Gäste sorgen. Der Dank an die Helfer gilt selbstverständlich auch für den Kinderfasching am Sonntag. Auch der Faschingskommission ein Lob und last but not least an Markus Pfohe, der wieder stimmungsvoll, lustig und gekonnt durch das Abendprogramm führte, wie wenn er für die Bühne geboren wäre.

Der Kinderfasching am Sonntag war wieder ein Highlight! Auch hier eine vollbesetzte Halle, super Programm mit dem souveränen Aron Deuser, der die Show moderierte.

Und angebracht wäre ein herzliches „Entschuldigung“ an die Anwohner für die vielleicht zu laute und zu lang laufende Musik aus dem Barzelt vor der Halle.

Unsere Volleyballmannschaft wollen wir natürlich auch nicht unerwähnt lassen. Nicht nur, dass sie an den Fußballtagen ein großes Turnier auf die Beine stellen, nein, auch „unterm Jahr“ sind sie schwer aktiv und stellen sich der ein oder anderen Herausforderung mit verschiedenen Gegnern. Und als helfende Hände bei den Festlichkeiten der DJK sind sie nicht mehr wegzudenken. Ein starkes Team, das neben dem Fußball noch eine andere Sportart in Oberkessach attraktiv macht.

Zum Schluss bleibt noch zu erzählen, dass einige Oberkessacher Bürger, darunter auch viele DJKler gemeinsam die Oberkessacher Halle gestrichen haben. Nach dem Einbau der „neuen-alten“ Fenster war es an der Zeit, auch die Fassade aufzuhübschen. Sehr schön, wie die Menschen Hand in Hand zusammenarbeiten, um etwas zu erreichen. Wie heißt es in der Werbung so schön: „das Wir gewinnt“!

So auch ein Dank noch an unsere Altpapiersammler, die an 4 Terminen im Jahr bei Wind und Wetter durch die Straßen fahren, um die Jugendkasse der DJK aufzufüllen.

BERICHT DER SCHRIFTFÜHRERIN

Ein Aufruf an dieser Stelle an Sie, liebe Leser: werfen Sie die Zeitungen NICHT in die Grüne Tonne sondern sammeln Sie sie und stellen sie an den Abholterminen an den Gehweg. Die DJK-Jugend dankt Ihnen im Voraus.

Weitere News wären noch der rege Zulauf zur AH-Abteilung der DJK. Ein sehr gutes Beispiel dafür, was ein Sportverein sein kann: nicht nur gemeinsam Sport zu machen sondern auch den geselligen Teil zu leben. Kontakt zu Mitbürgern haben, gemeinsam zu sporteln und hinterher auch zusammen zu sitzen.

Dies ist auch montags durch die tatkräftige Hilfe von Beate Herrmann, Uli Nies samt ihren Töchtern und nicht zuletzt durch „unseren“ Holger im Clubraum möglich. Geselligkeit gepaart mit gutem Essen! Hier trifft sich Jung und Alt, Frauen wie Männer um sich auszutauschen, zu plaudern und ein paar nette Stunden miteinander zu verbringen.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle auch an unsere Sponsoren, sei es für Bandenwerbung, für Anzeigen in den News oder aber z.B. Sachspenden zur Tombola. Ohne Geld- oder Sachzuwendungen wäre das Vereinsleben in dieser Form nicht möglich.

Danke auch an die Gemeinde Schöntal, eben für die neuen-alten Fenster sowie die dafür entstandenen Kosten, für unbürokratische Hilfe bei verschiedenen Themen und zuletzt für den neuen Rasenstriegel, der ohne weiteren Kommentar bezuschusst wurde.

So, jetzt ist mein Jahresbericht zu Ende. Ich hoffe, ich habe nichts vergessen und er hat Ihnen Spaß gemacht.

Was ich noch sagen möchte: vielen lieben Dank an unsere zahlreichen Helferinnen und Helfer, die uns über das Jahr durch die Treue halten. Wenn man das so sagen darf, sind es doch meist die gleichen Gesichter, die hinterm Tresen oder in der Küche stehen. Ohne diese wären unsere Feste leider nicht möglich. Also nochmals – Dankeschön!

Inge Merz

Schriftführerin
















Bericht der Fussballabteilung

Liebe Freunde und Mitglieder der DJK Oberkessach,

zur heutigen Generalversammlung darf ich alle Mitglieder und Freunde der DJK Oberkessach recht herzlich begrüßen.

Auf den folgenden Seiten habe ich für Euch einem kurzen Rückblick über die Resultate und Aktivitäten der 1. und der 2. Mannschaft aus dem vergangenen Jahr zusammen gestellt.

In der Saison 2013/2014 erreichte die 1. Mannschaft mit 24 Punkten und 45:83 Toren den 11. Tabellenplatz:



Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 DJK-TSV Bieringen	28	22	4	2	106 : 27	79	70
→ 2.	 1. FC Igersheim	28	19	6	3	66 : 29	37	63
→ 3.	 SV Sindelbachtal	28	18	4	6	79 : 49	30	58
→ 4.	 TSV Laudenbach	28	17	6	5	74 : 31	43	57
→ 5.	 FSV Hollenbach II	28	16	5	7	74 : 38	36	53
→ 6.	 SC Wiesenbach	28	16	5	7	67 : 41	26	53
→ 7.	 SV Rengershausen	28	11	5	12	63 : 59	4	38
→ 8.	 SV Harthausen	28	9	10	9	51 : 56	-5	37
→ 9.	 SGM TSV Weikersheim/Schäftersheim 2	28	8	3	17	37 : 68	-31	27
→ 10.	 SV Bieberehren	28	7	5	16	47 : 73	-26	26
→ 11.	 DJK SG Oberkessach	28	8	0	20	45 : 83	-38	24
↗ 12.	 SV Mulfingen II	28	7	2	19	48 : 74	-26	23
→ 13.	 SV Wachbach II	28	5	8	15	34 : 62	-28	23
↘ 14.	 SV Edelfingen	28	7	2	19	32 : 80	-48	23
↘ 15.	 TSV Blaufelden	28	6	3	19	31 : 84	-53	21

Bereits in der vergangenen Saison 2013/2014 wurde die Mannschaft in der Rückrunde von Spielertrainer André Menke trainiert. Durch den in der Winterpause durchgeführten Trainerwechsel kam merklich ein neuer Schwung in die Truppe, aber

BERICHT DER FUSSBALLABTEILUNG

leider reichte es nicht mehr ganz das erklärte Ziel einstelliger Tabellenplatz zu erreichen. 3 Punkte fehlten zum Schluss zu Platz 9. Interessant ist, dass wir in allen Spielen der Saison 2013/2014 kein einziges Unentschieden erzielt haben, entweder wurden die Spiele gewonnen oder aber verloren. Außerdem musste man mit 83 Gegentoren die zweitmeisten Gegentreffer hinnehmen.

Unsere Reserve erreichte in der Saison 2013/2014 den 9. Platz mit 14 Punkten und 25:75 Toren:

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 DJK-TSV Biringen	20	17	2	1	73 : 14	59	53
→ 2.	 SC Wiesenbach	20	15	1	4	70 : 24	46	46
→ 3.	 SV Sindelbachtal	20	14	2	4	64 : 25	39	44
→ 4.	 1. FC Igersheim	20	13	2	5	61 : 19	42	41
→ 5.	 SV Rengershausen Reserve	20	11	1	8	53 : 40	13	34
→ 6.	 SV Mulfingen	20	9	1	10	37 : 49	-12	28
→ 7.	 SV Harthausen	20	8	3	9	38 : 50	-12	27
→ 8.	 TSV Laudenbach	20	5	2	13	38 : 79	-41	17
→ 9.	 DJK SG Oberkessach	20	4	2	14	25 : 75	-50	14
→ 10.	 SV Bieberehren	20	4	1	15	26 : 60	-34	13
→ 11.	 SV Edelfingen	20	1	1	18	19 : 69	-50	4

Platz 9 hört sich nicht so schlecht an, aber leider nahmen am Reservespielbetrieb auch nur 11 Mannschaften teil, wodurch die Platzierung als eher enttäuschend einzuordnen ist. Auch mussten 2 Spiele wegen Spielermangel seitens der DJK abgesagt und mit 3:0 für den Gegner gewertet werden.

Saison 2014 / 2015



Mit Spielertrainer André Menke ging es in die Saisonvorbereitung zur Saison 2013/2014.

Sehr früh bereits am 1. Juli 2014 startete die Vorbereitung mit der ersten Trainingseinheit. Gut 7 Wochen bevor am 17. August das erste Saisonspiel anstand. Die Trainingsbeteiligung war recht gut und vom 25. – 27. Juli ging es in das Trainingslager nach Geiselwind. Dies war seit 3 Jahren mal wieder ein externes Trainingslager, wichtig um den Teamgeist zu stärken und vor allem im spielerisch technischen, aber auch im mentalen Bereich optimal vorbereitet in die anstehende Saison zu gehen.

Als Kapitän wählte die Mannschaft in der Vorbereitung mit Stefan Grammling den jüngsten Kapitän in der Vereinsgeschichte der DJK Oberkessach.

Der Saisonstart verlief vielversprechend und nach einigen Siegen zu Saisonbeginn war die Euphorie recht groß. Dennoch folgten auch bedingt durch Verletzungen und unglücklichen Niederlagen Rückschläge, wodurch die 1. Mannschaft bereits in den letzten Spielen der Vorrunde zusehends an Boden verlor und in die hintere Tabellenregion durchgereicht wurde.

Vor allem in den Wochen kurz vor der Winterpause waren die Trainingseinheiten nur noch spärlich besucht. Dies ist bereits ein bekanntes Leid bei der DJK, welches schon in den vergangenen Jahren beobachtet werden musste. Entsprechend verliefen auch die Spiele Sonntags. Mit stark ersatzgeschwächtem Kader reichte es Sonntags zwar mit dem jeweiligen Gegner mithalten zu können, aber die oft notwendigen „paar Prozent mehr“

















an Kondition und Konzentration fehlten, um das Spiel schlussendlich auch für sich entscheiden zu können. Dann mussten auch noch Spieler aus der 1. Mannschaft in der Reserve aushelfen, was sicherlich auch noch Punkte gekostet hat.

Am 17. Januar 2015 startete dann die Vorbereitung auf die Rückrunde. Trotz des frühen Startes in die Rückrundenvorbereitung sorgte das schlechte Wetter dafür, das nur wenige Trainingseinheiten auf dem Sportplatz abgehalten werden konnten. Zumeist blieb nur eine Jogging-Einheit durchs Ort oder ein Zirkeltraining in der Halle als Alternative übrig.

Somit musste man vergangenen Sonntag nach einer eher mäßiger Rückrundenvorbereitung zum Jahresauftakt nach Hollenbach reisen. Leider unterlag unsere Elf auf dem ungewohnten Kunstrasenplatz in Hollenbach mit 5:0 enttäuschend klar und muss sich mittlerweile mit dem vorletzten Tabellenplatz begnügen.








BERICHT DER FUSSBALLABTEILUNG

Derzeit belegt unsere 1. Mannschaft mit 13 Punkten und 29:49 Toren den 15. Tabellenplatz:

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 SC Wiesenbach	17	11	6	0	48 : 10	38	39
→ 2.	 TSV Lautenbach	17	12	3	2	52 : 24	28	39
→ 3.	 TSV Althausen-Neunkirchen	17	11	3	3	48 : 19	29	36
→ 4.	 SV Wachbach II	17	9	3	5	34 : 20	14	30
↗ 5.	 FSV Hollenbach II	17	8	5	4	43 : 31	12	29
↗ 6.	 TSV Schrozberg	17	9	2	6	35 : 28	7	29
↗ 7.	 SV Edelfingen	17	8	4	5	29 : 29	0	28
↘ 8.	 SV Sindelbachtal	17	8	3	6	36 : 23	13	27
→ 9.	 SV Rengershausen	17	7	3	7	28 : 34	-6	24
→ 10.	 SV Bieberehren	17	6	2	9	25 : 46	-21	20
→ 11.	 SV Harthausen	16	4	4	8	34 : 41	-7	16
→ 12.	 TSV Blaufelden	17	3	6	8	18 : 35	-17	15
↗ 13.	 SV Muldingen II	17	3	5	9	28 : 50	-22	14
↘ 14.	 SGM TSV Weikersheim/Schäftersheim 2	17	4	1	12	25 : 41	-16	13
↘ 15.	 DJK SG Oberkessach	17	3	4	10	29 : 49	-20	13
→ 16.	 SGM Taubertal/Röttingen 2	16	1	2	13	26 : 58	-32	5

BERICHT DER FUSSBALLABTEILUNG

Unsere Reserve steht mit 11 Punkten und 14:28 Toren auf dem 6. Tabellenplatz:

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 TSV Schrozberg	11	10	0	1	42 : 10	32	30
→ 2.	 SV Sindelbachtal	11	9	0	2	45 : 21	24	27
→ 3.	 TSV Althausen-Neunkirchen	11	7	1	3	34 : 18	16	22
→ 4.	 SV Rengershausen	9	7	0	2	28 : 15	13	21
→ 5.	 SC Wiesenbach	11	6	2	3	27 : 16	11	20
→ 6.	 DJK SG Oberkessach	11	3	2	6	14 : 28	-14	11
↗ 7.	 SV Harthausen	10	3	0	7	20 : 33	-13	9
↘ 8.	 TSV Blaufelden	11	2	3	6	14 : 28	-14	9
→ 9.	 SV Mulfingen	11	2	2	7	17 : 35	-18	8
→ 10.	 TSV Laudenbach	10	2	1	7	18 : 32	-14	7
→ 11.	 SV Bieberehren	10	1	1	8	10 : 33	-23	4

Nach sehr gutem Saisonstart mit 3 Siegen nach 3 Spielen folgte auch bei der Reserve eine Niederlagenserie. Wegen Spielermangel musste in der Vorrunde bislang ein Spiel abgesagt werden, wobei aber zu erwähnen ist, dass die letzten beiden Spiele der Vorrunde nur durchgeführt werden konnten, weil sich einige 1. Mannschaftsspieler bereit erklärt haben zwei Spiele an einem Tag zu absolvieren.

Beim erste Rückrundenspiel in Hollenbach und im morgigen Heimspiel gegen Weikersheim/Schäftersheim II hat unsere Reserve spielfrei, bleibt zu hoffen, dass wir dann ab nächster Woche genügend Spieler zur Verfügung haben werden, damit wir den Reservespielbetrieb in der laufenden Rückrunde aufrecht erhalten können.

Nun möchte ich noch ein paar Dankesworte los werden:

Zuallererst natürlich bei unserem derzeitigen Spielertrainer André Menke. Man merkt deutlich, dass er sich auch zuhause die Zeit nimmt sich auf die Trainingseinheiten vorzubereiten. Es kommen immer neue Übungen und das Training ist gut und abwechslungsreich. Auch taktisch lässt er sich immer etwas einfallen, um die Mannschaft auf den jeweiligen Gegner einzustellen. Ich denke unsere 1. Mannschaft hat sich unter André im spielerischen und taktischen Verhalten auf dem Platz verbessert,

dies gilt es jetzt nur noch in positive Resultate umzusetzen. André, auf jeden Fall besten Dank für deinen Einsatz.

Bedanken möchte ich mich auch bei Stefan Michel und Madelaine Mader für die Gestaltung der DJK-News. Natürlich auch bei Matthias Tremel für die fotografischen Schnappschüsse über das Jahr hinweg, um die Bilder zu erhalten, welche unser NEWS meiner Meinung nach deutlich aufwerten.

Des Weiteren bei Holger Keilbach für die zuverlässige Organisation rund um die Heimspiele, sei es die Einteilung des Grilldienstes, die Vorbereitungen im Clubzimmer und die Getränkebereitstellung in den Umkleidekabinen und im Schiedsrichterraum.

Ebenso bedanken möchte ich mich dann noch bei meinem Stellvertreter Christian Grammling, bei Kapitän Stefan Grammling, bei Sven Keller und Kevin Schlegel, sowie bei den anderen Mitglieder der Fußballkommission und des Spielerrates für die gute Unterstützung im vergangenen und auch im laufenden Jahr.

Zu guter Letzt bedanken möchte ich mich dann noch bei der gesamten Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit und natürlich auch bei allen anderen DJK'lern, die für ein gutes und reibungsloses Gelingen des Fußballbetriebes ihre Hilfe beigesteuert haben.

Besten Dank!!

Klaus Stang
Fußballabteilungsleiter

AH – Aktivitäten im vergangenen Jahr:

1. AH Jahresfeier am 15. Februar
2. Grillfest am 1. Mai
3. Bewirtung Schlunskifest 18. April
4. Wanderung nach Hirschlanden 10. Mai
5. Radtour 5 bis 6. Juli nach Schwäbisch Hall
6. Fußballspiel am Heckenfest gegen Rosenberg
7. Bergwandern am Widderstein 13. u. 14. September
8. Fußballspiel in Hüngheim gegen Rosenberg 20. September
9. Fußballspiel am Schlachtfest gegen Hüngheim
10. AH Fest im Clubzimmer am 22. November

Aussichten für das kommende Jahr:

- 20. - 21. Juni Schlunskifest
- 04. - 05. Juli Fahrradausflug
- 12. - 13. September Bergwandern

Wer Lust in geselliger Runde Sport zu treiben ist immer Mittwochs um 20.00 Uhr herzlich willkommen zum Fußballtraining, wandern oder im Sommer zum Rad fahren.

Auf weitere Zugänge freuen sich

Eure AH'ler

Bericht der Jugendabteilung

Abteilung Fussball

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

Mitsubishi-Cup

Vom 11. Bis 14. Juli 2014 fand der 18. Mitsubishi-Cup statt, wiederum eingebunden in die Oberkessacher Fußballtage. Zahlreiche Zuschauer sahen spannende und faire Spiele.

Unsere besondere Lage erlaubt es uns, Duelle aus verschiedenen Fußballkreisen auszutragen:

B-Jugendsieger wurde der SV Osterburken

C-Jugend Einlagespiel SGM Schöntal – SV Edelfingen

E-Jugendsieger war hier der TSV Markelsheim

F-Jugendsieger war die SG Krautheim-Gommersdorf

Am Sonntag mussten dann wegen des Dauerregens die restlichen Spiele/Turniere abgesagt werden.

DANKE,

an das Autohaus Peter Schlunski, der auch wie gewohnt die Siegerehrungen übernahm sowie allen Helferinnen und Helfern hinter den Kulissen und ganz besonders dem Roten Kreuz, das die Spieler wieder hervorragend betreute.

Jugendausflug

Am Samstag, 13.09.2014 fand der jährliche Jugendausflug in den Holiday Park statt. Mit 50 Kindern und Jugendlichen ging es pünktlich um 08:00 Uhr Richtung Haßloch. Es war wie immer ein toller und erlebnisreicher Tag.

Schnupperrunde

Am 11.10.2014 richteten wir die WFV-Schnupperrunde der F-Jugend auf unserem Sportplatz aus.

Altpapiersammlungen

4 Altpapiersammlungen hatten wir 2014.

Ausbeute waren hier 30,4 Tonnen - das ergibt in Summe **1.320 €**.

Es ist effektive Arbeit von maximal 4 x 3 Stunden und somit leicht verdientes Geld für unsere Jugendkasse.

Im Schnitt bekommen wir in Oberkessach unseren Container lediglich zu 2/3 gefüllt! Wenn man bedenkt, dass die umliegenden Schöntaler Ortschaften 2 Container füllen, wäre es wünschenswert, wenn trotz der bequemen grünen Tonnen noch mehr Spender ihr Papier gebündelt sammeln und uns zur Verfügung stellen.

DJK-Jugendfasching

Der Kinderfasching fand am 15.02.2015 statt. Zum zweiten Mal führte Aaron Deuser durch den Nachmittag in der wieder voll besetzten Halle. Er konnte ein abwechslungsreiches und buntes Programm bieten.

SGM Schöntal

Unser größtes Bestreben sollte es sein, das Jugendfußball auf unserem Sportgelände stattfindet. Der demografische Wandel und die Tatsache, dass nicht jedes Kind automatisch Fußball spielt, zwingt uns alle zu dieser SGM.

Waren auch vor kurzem die Fronten noch verhärtet und die Gemeindederbys das Salz in der Suppe, haben wir uns doch die letzten drei Jahre ganz gut zusammen gerauft.

Und doch fast jeder hat gemerkt, dass es ohne den anderen nicht mehr geht.

Die Zeit für Veränderungen ist da und die sollten wir alle nutzen. Bisher haben wir Kooperationen von der A- bis zur E-Jugend. Um wie anfänglich schon erwähnt, Fußball auf unserem Sportgelände bieten zu können, müssen Federführungen übernommen werden.

Federführung heißt:

Jeder Verein übernimmt die Verantwortung für eine Jugend und stellt auch die Trainer und Betreuer, regelt die Fahrdienste etc.

Da 2013/14, was die Federführung betrifft nicht so glücklich für die DJK gelaufen ist, konnten wir in der aktuellen Runde 2014/15 gleich zwei Federführungen übernehmen. Dies war nur möglich durch die Bereitschaft neuer Oberkessacher Jugendtrainer und Betreuer, ein Ehrenamt zu übernehmen.

A-Jugend übernimmt der SV Westernhausen

B-Jugend DJK/ SG Oberkessach

C-Jugend SV Sindelbachtal

D-Jugend DJK/ TSV Biringen

E-Jugend DJK/ SG Oberkessach

Ergebnisse und Tabellen findet man auf unserer Homepage.

Hier gilt mein Dank der News-Redaktion, die immer die aktuellen Ergebnisse einstellen.

Wenn es, wie man hört, einige auch anders sehen, ist diese SGM doch eine Chance der Schöntaler Vereine guten wechselwilligen Spielern, die wir in den letzten Jahren nach Gommersdorf, Osterburken oder andere höher spielende Vereine verloren haben, einen Anreiz zu geben, bei ihrem konkurrenzfähigen Heimatverein zu bleiben. Wir wissen auch es gibt noch vieles zu verbessern und es ist nicht immer leicht allen gerecht zu werden.

Auch die Sorge von Abwerbungen der A-Jugendsspieler zu anderen 1. Aktiven Mannschaften von Schöntaler Vereinen ist unberechtigt. Auch diese Sache wurde besprochen und geregelt.

Aber jeder der eins und eins zusammenzählt wird irgendwann in naher Zukunft auch auf eine SGM bei den Aktiven kommen.

Bei der F-Jugend haben wir eine Kooperation mit Westernhausen und stellen zwei Mannschaften unter DJK-Oberkessach in der Schnupperrunde. Trainer sind Markus Neuweiler, Thomas Deuser und Oliver Pfohe.

Bei den Bambinis reichte es nicht für eine konkurrenzfähige Mannschaft. Aus diesem Grund wird hier nur trainiert. Sporadisch hilft man aber beim SV Westernhausen in der Schnupperrunde aus und meldet sich an privaten Bambini-Turnieren an. Trainer sind Stefan Grammling, Petra Albrecht und Doreen Stek.

Zu unserer Generalversammlung kommen DJK'ler denen an unserem Verein etwas liegt. Ich habe schon wiederholt unsere Probleme angesprochen. Ein Jahr läuft gut und wir finden Jugendtrainer, die dieses Ehrenamt übernahmen. Das Jahr darauf standen wir wieder ohne Hilfe da. Diese Probleme werden nicht kleiner und wir sind auf jede Hilfe angewiesen. Aktuell suchen wir für die kommende Runde wieder geeignete Personen/Jugendtrainer.

Ehrenamt ist die beste Gelegenheit sich einzubringen!

Das Amt des DJK-Jugendleiters habe ich jetzt schon über sehr viele Jahre übernommen und es ist nun an der Zeit es in jüngere Hand abzugeben. Umso mehr freut es mich, mit Thomas Deuser jemand gefunden zu haben, der diese nicht einfache Aufgabe übernehmen will. Ich werde ihn jetzt noch ein Jahr einarbeiten und ab der Generalversammlung 2016 übernimmt er die Position alleine.

Rolf Lieb

Jugendleiter

Abteilung Kinderturnen

Seit September 2013 gibt es bei der DJK Oberkessach fünf Gruppen im Bereich Kinderturnen, aufgeteilt nach Alter. Alle, insgesamt 73 teilnehmenden Mädchen und Jungen, sind mit Leib und Seele dabei und nehmen regelmäßig an den Turnstunden teil.

Ohne ehrenamtliche Gruppenleiter wäre das nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön für euer Engagement!

Wir nehmen nicht an Wettkämpfen teil, haben aber jede Menge Spaß, viel Bewegung und entwickeln uns turnerisch weiter.

Der Faschingsauftritt ist Jahr für Jahr eine Herausforderung für die Kids, gemeinsam etwas einzuüben und dann vor großem Publikum aufzutreten. Das konnte man auch am diesjährigen Kinderfasching wieder sehen.

Im Sportjahr 2014/15 haben Elternteile aus allen fünf bestehenden Turngruppen bei

BERICHT DER JUGENDABTEILUNG

diversen Veranstaltungen einen Part (Bewirtung) übernommen.

Vielen Dank an die fleißigen Helfer.

Unsere Turngruppen sind wie folgt aufgeteilt und werden geleitet von:

Gruppe	Anzahl Teilnehmer	Gruppenleiter
Mutter-Kind-Turnen	15 Kinder, gemischte Gruppe	Diana Volk, Martina Deuser
Kinderturnen 4-6 Jahre	13 Kinder, gemischte Gruppe	Tanja Grohe, Steffi Henkel
Kinderturnen 6-9 Jahre	15 Mädchen	Birgit Knörzer, Ute Mohaupt
Kinderturnen 9-11 Jahre	13 Mädchen	Fernanda Nonnenmacher
Turnen 11-18 Jahre	15 Mädchen und 2 Jungs	Fernanda Nonnenmacher

Je nach Gruppengröße und Neuzugängen kann es durchaus vorkommen, dass die Gruppen individuell verändert werden. Das geschieht allerdings nur nach Absprache zwischen den betroffenen Gruppenleitern.

Nun wünsche ich uns allen ein schönes Sportjahr 2015/16 und wieder viele freiwillige, fleißige Hände bei den bevorstehenden Events.

Vielen Dank

Ute Mohaupt
Jugendleiterin

Bericht der Theaterkommission

"Tradition ist die Weitergabe des Feuers und nicht die Anbetung der Asche"

Zitat von Gustav Mahler

So gelang es wieder ein Stück für die 79. Theatersaison zu finden. Aus der Theatergruppe fanden sich 11 Spielerinnen und Spieler. Dies waren:

Ulrike Bechtel, Hartmut Eckert, Jochen Eckert, Susanne Feucht, Christine Hofmann, Christiane Krieger, Markus Pfohe, Jasmin Rumez, Tim Salig, Caroline Stang, Thomas Stek

Nicht zu vergessen: Maria Deuser als Souffleuse, Renate Keppner und Alfred Deuser in der Regie, Nicolas Ott für die Technik und Marion Knörzer in der Organisation.

Gespielt wurde das Stück "Dem Himmel sei Dank", ein Schwank in drei Akten von Bernd Gombold. Kurz zum Inhalt des Stückes: Nächtliches Kartenspielen mit gezinkten Karten, der Verkauf von schwarzgebranntem Schnaps als Wunderheilmittel - und nun sollen auch noch Zimmer vermietet werden. Ist alles gar nicht so schlimm? Na ja! Der gestrenge Domkapitular ist jedenfalls nicht damit einverstanden, was Pfarrer Alfons da so in seinem Pfarrhaus treibt. Auch wenn das Geld, welches dabei eingenommen wird, für die Renovierung der Kirche ist, will der Domkapitular den Pfarrer strafversetzen. Dass es jedoch nicht soweit kommt, ist einigen guten Geistern im Pfarrhaus zu verdanken.

Nach vier Leseproben bis Ende Oktober ging es ohne Bühnenaufbau 2mal auf die Bühne. Bis am 10.11.14 Eugen, Frank und Harald Knörzer, Werner Haak und Wolfgang Michel die Bühne aufbauten. Danach konnten Uli u. Engelbert Nies mit Sabine Thier die Bühne tapezieren, gestalten und Julia Nies den Kachelofen fertigstellen. Nach 27 Proben wurde dann das Stück am Samstag, 17.01.15, Freitag 23.01.15 und Samstag 24.01.15 vor ausverkauftem Haus und begeistertem Publikum aufgeführt.

Für die Oberkessacher Kirchenrenovierung ging 1€ pro verkaufte Eintrittskarte an die Oberkessacher Kirchengemeinde. Der Spendenbeitrag wurde von der DJK SG Oberkessach auf 1.000 Euro aufgerundet.

Vielen Dank nochmal an die vielen helfenden Hände vor und hinter der Kulisse, am Ausschank und in der Küche, Rebecca Kremsreiter in der Maske, Stefan Michel für die Gestaltung des Programmheftes und Druck der Eintrittskarten, Matthias Tremel für die Fotoaufnahmen, Klaus und Doris Pfohe für ihren Besuch bei der Generalprobe und der

Bereitstellung der Möbel, Harald Wernado für die Abwicklung des Kartenvorverkaufes sowie dem Veranstaltungsteam um Holger Keilbach und Kevin Schlegel.

Da Fasching 2016 noch früher sein wird, ist aus organisatorischen Gründen, die 80. Theatersaison im November 2016 geplant.

Marion Knörzer, Kommissionsvorsitzende

Bericht der Faschingskommission

„Keschi gut druff!

Die närrischen Tage haben auch in Oberkessach bei den Eichbomhärnli wieder Einzug gehalten. Der erste Termin war in dieser Kampagne die Umzugsteilnahme in Gochsen, der zum zweiten Mal, nach 2013, mit dem 1. Platz ausgezeichnet wurde. Seit 2009 ist die Rathausstürmung am Schmutzigen Donnerstag fester Bestandteil der Oberkessacher Faschenacht. Nach einem kleinen Umzug durch die Straßen von Oberkessach hat Ober-Eichbomhärnle Rüdiger Volk im Namen der Eichbomhärnle die Herrschaft im Rathaus an sich genommen. Bürgermeisterin Patrizia Filz und Ortsvorsteher Otto Knörzer wurden für die anstehenden närrischen Tage entmachtet.

„'s Eichbomhärnle geht auf Reisen, wird China und Japan die Ehr erweisen...“ Unter diesem Motto feierten auch dieses Jahr wieder viele Närrinnen und Narren am Faschingssamstag in Oberkessach. Wie bereits im vergangenen Jahre eröffnete der amtierende Kaiser von China – Markus Pfohe in der Festhalle in Oberkessach den närrischen Abend. Neben einheimischen Talenten boten auch dieses Jahr wieder Gäste aus nah und fern dem Publikum einen kurzweiligen Abend in Form von Büttenreden, Tänzen und sehenswerten Showeinlagen. Im Anschluss an das Programm lud die DJK zum ausgiebigen Feiern in die Bar ein. Bis in die frühen Morgenstunden wurde gefeiert, getanzt und gelacht.

Selbstverständlich kamen auch die kleinen asiatischen Narren auf ihre Kosten. Nach dem Umzug in Merchingen versammelten sich die Eichbomhärnli am Sonntagnachmittag zum Kinderfasching in der Festhalle in Oberkessach. Vor gut gefüllter Kulisse führte Aaron Deuser auch in diesem Jahr wieder gekonnt durch das Programm. Die Kleinen und auch Großen erlebten ein abwechslungsreiches Programm und ein paar vergnügliche Stunden.

Den Abschluss unserer diesjährigen Kampagne bildete dann wieder die Teilnahme am Umzug in Osterburken.

Silke Friedel

Ehrenamt

Vielen Dank an alle die zum Gelingen unseres Vereinsjahres beigetragen haben.

